

4-Stab-Niveausonde DP114

Anwendung und Funktion

Diese 4-Stab-Niveausonde vereint 2 Funktionen.

Ein Stab bildet mit einem Niedrigwasserstandbegrenzer DLL einen Begrenzer mit Sicherheitsfunktion nach EU-Richtlinie 2014/68/EU (DGRL). Die Konformität (CE-Zeichen) wird bescheinigt nach Anhang III, Module B+D (Kategorie IV); Benannte Stelle NB 0035.

Die 3 anderen Stäbe bilden in Verbindung mit dem diskontinuierlichen Wasserstandregler DCU ein 2-Punkt-Wasserstandregelsystem mit NW- oder HW-Signalisierung.

Dieser Teil erfüllt die Anforderungen EU-Richtlinie 2016/68/EU.

Angewandte Regelwerke: entsprechende DIN EN Normen

Technische Grundausrüstung

Mechanischer Anschluss	G 1 ½	
Elektrischer Anschluss	CAN-Bus nach DIN ISO 11898 Steckverbinder	
Werkstoffe	Elektrodengehäuse	Niro
	Elektrodenstab	Niro
	Elektrodenverlängerung	Niro
	Isolator	PTFE
	Stecker / Buchse	PA66, Zinkdruckguß

Elektrische Daten

Ansprechempfindlichkeit	> 0,5µS/cm bei 25° C
Versorgungsspannung	24V
Leistungsaufnahme	2 x 0,6W
Datenaustausch	CAN-Bus nach DIN ISO 11898, CANopen-Protokoll
Elektrischer Anschluss	CAN-Bus nach DIN ISO 11898
Schutzart	IP65 nach DIN EN 60529
Zul. Umgebungstemperatur:	0° C bis 85° C
Selbsttest	alle 3sec



- Baumuster geprüft (DLL)
- SIL 3 (DLL)
- Fertigung überwacht



Technische Daten

Begrenzer: Bauteilkennzeichen / EU-Baumusterprüfung	01 202 931-B-12-0012 CE 0035
---	---------------------------------

Zulässiger Druck	PS	[bar]	32
Zulässige Temperatur	TS	[° C]	239
Stecker /Buchse	M12; 5-polig; A-kodiert		
Schutzart nach DIN VDE 0470	IP65		
Baumaß Y [mm]	$60 \leq Y \leq 1500$		
Einbulage	senkrecht		
Zulässige Temperatur am Stecker	85° C		

Die Stäbe sind nach ihrer Funktion auf die korrekte Länge zu kürzen. Auf die richtige Zuordnung ist zu achten:

- Stab 1: Begrenzerelektrode
- Stab 2: min Level
- Stab 3: max. Level
- Stab 4: Signalisierung

Weiteres

- Wenn zwischen den Prozessanschlüssen des Anbaugesäßes und den Kesselstutzen Absperrventile montiert sind ist ein Verriegelungssystem (Endschalter) zu installieren.
- Ein Ablassventil muss am Anbaugesäß angebracht sein.
- Einsatz im Einbaustutzen wenn der Kesselstutzen den Darstellungen nach Datenblatt D-08-D-16351-0 entspricht.
Schutzrohr K, Flansch, Schrauben, Muttern und Dichtungen sind ebenfalls lieferbar.
- Elektrodenaufnahme flansch siehe Datenblatt D-08-D-22510-0

